

Winter-Technik-Tage in Chemnitz mit dem DARC- Ortsverband S54

Wie in jedem Verein geht es auch in unserem Club darum, junge Menschen für eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung und so auch für unser Hobby zu begeistern. Dass damit auch bestimmte Hintergrundinformationen für die schulischen MINT-Fächer vermittelt werden, hat dabei einen nicht zu unterschätzenden Nutzen.

Mit dem Chemnitzer Jugendclub B-Plan hat sich daraus schon eine mehrjährige Zusammenarbeit entwickelt. Bereits 2024 und 2025 organisierten Mitglieder des Chemnitzer Ortsverbandes des DARC S54 solche Workshops, die bei allen beteiligten Kindern und Jugendlichen großen Anklang fanden.

Zum Beispiel konnte unter Anleitung und mit großer Begeisterung der Kinder und Jugendlichen auch mit der Amateurfunkstation in der Antarktis (Rufzeichen DPØGVN) per Satellit eine Funkverbindung hergestellt werden. Zur großen Freude schickten uns dann die Funkfreunde vom Südpol das Foto mit dem Diplom über diese Aktion, welches nun die Wand in der Funkerstube der deutschen Antarktis-Station Neumaier III ziert.



Zum Ende der Februarferien fand auch dieses Jahr im Chemnitzer Jugendclub „B-Plan“ nun bereits zum dritten Mal ein Elektronik-Bastel-Workshop statt. Der Einladung folgen an beiden Tagen 8 Kinder.

Unter Leitung von Carsten, DGØJCG, erklärten sich auch diesmal 6 weitere OM's (Jens, DB5JH, Andreas, DL5CN, Jürgen, DL1JHQ, Hartmut, DH9KFC; Wolfgang, DL5WSC und Steffen, DM6WAN) des OV gern bereit, die Betreuung zu übernehmen.

Dieses Jahr stand im Mittelpunkt der Bau eines FM-Radios. Zuvor gestaltete Carsten einen kleinen Vortrag über die rasante Entwicklung des Radios. Große Augen dann, als er ein „richtiges“ Radio aus der alten Zeit mit Röhren usw. öffnete und vorführte. Ja und dann wurden die Bausätze verteilt.



Immer wieder Staunen bei den betreuenden Funkamateuren, mit welchem Geschick selbst die kleinsten SMD-Schaltkreise eingelötet wurden.

Begeisterung, wenn dann das kleine Gerät auch super funktionierte.

Zwischenzeitlich hat es bei dem Einen oder Anderen sicherlich ein festen Platz im heimischen Zimmer.



Am zweiten Tag informierte Andreas, DL5CN, über die Möglichkeiten, wie ein RTL-SDR-Stick einen PC in einen vielseitigen Funkempfänger verwandelt. Der Stick ist nicht viel größer wie ein normaler USB-Stick und eignet sich ideal, um Radio (FM/DAB+), Flugfunk, Schiffsfunk (AIS), Amateurfunk, Wetterdaten von Satelliten (NOAA) sowie diverse digitale Funksignale in der Umgebung zu empfangen und so einmal in die drahtlose Welt hineinzuschnuppern.

Vielleicht entwickelt sich so auch das Interesse für den Amateurfunk.

Den Abschluss der Winter-Technik-Tage bildete dieses Mal ein Fuchsjagd der besonderen Art. Die „Füchse“ waren aber im Gegensatz zum Vorjahr innerhalb des Gebäudes des Jugendclubs gut versteckt und mussten mit Ultraschall-Peilern gefunden werden. Der Sender ("Fuchs") ist dabei ein Ultraschallgenerator und erzeugt ein Ultraschallsignal, meist mit einer Frequenz von etwa 40 kHz.



Der Peiler nutzt ein Ultraschallmikrofon, um die Töne zu empfangen. Das Signal wird verstärkt und dem Nutzer über Kopfhörer hörbar gemacht. Das gab natürlich ein großes Hallo und Freude, wenn alle sieben Füchse gefunden waren. Dass die „Füchse“ aber die Gestalt einer Fledermaus hatten, war kein Zufall und das „Warum“ wurde von Andreas erläutert.

Damit konnte dieser zweitägige Workshop erfolgreich beendet werden. Susann, die Leiterin des Jugendclubs, bedankte sich bei den Funkamateuren für die sehr schönen und interessanten Workshops. Lob natürlich auch von den Kindern und Jugendlichen. Zufriedenheit auch bei den OM's über die tolle Mitarbeit und dass alles so prima geklappt hat.

Fortsetzung – vielleicht schon in den Osterferien??

Weiterführende Links:

[B-Plan](#) Chemnitzer Jugendclub

[Amateurfunk in Chemnitz OV S54](#)

[Elektronik-Bastelsatz für das UKW-Radio](#) (Beispiel, es gibt verschiedene Anbieter)

[RTL-Stick](#) (Beispiel, es gibt verschiedene Anbieter)